



AKTUELLES

15. NOVEMBER 2021 – AKTUELLES

Geschlechtergerechtigkeit in der Rente



Eines der Themen der Tagung wird die Alterssicherung von Frauen im deutschen Rentensystem sein. Foto: Pixabay

Die Forderung nach Geschlechtergerechtigkeit in der Rente steht im Mittelpunkt der Jahrestagung des Ständigen Ausschusses Frauen und Erwerbsarbeit, die vom 19. bis 21. November im Erbacher Hof in Mainz stattfindet.

Dazu hat der Ausschuss renommierte Expertinnen als Referentinnen gewinnen können, die der Frage nachgehen, wie unser Rentensystem zugunsten einer besseren Existenzsicherung von Frauen im Alter verändert werden muss. So wird Professorin Dr. Simone Scherger vom Forschungszentrum Ungleichheit und Sozialpolitik der Universität Bremen, die Mitglied der Rentenkommission "Verlässlicher Generationenvertrag" der Bundesregierung war, mit den Delegierten über die „Alterssicherung von Frauen im deutschen Rentensystem - Grundlagen, Probleme und Perspektiven“ ins Gespräch gehen. Zudem wird die Rentenexpertin Dr. Jutta Schmitz-Kießler, wissenschaftliche Leiterin des Informationsportals „Sozialpolitik-aktuell“ der Universität Duisburg-Essen, den Fokus auf die paritätische Erwerbsbeteiligung von Frauen und Männern richten. Im Rahmen der

Jahrestagung wird auch das Rentenmodell der Verbände, an dem der kfd-Bundesverband maßgeblich beteiligt ist und das aktuell überarbeitet wird, kritisch geprüft werden.

KONTAKT

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands Bundesverband e.V.

Prinz-Georg-Straße 44
40477 Düsseldorf

Telefon: 0211 44992-0

Fax: 0211 44992-75

kontakt@kfd.de

STAND: 15.11.2021
